

Protokoll

über die 24. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Elsdorf am Dienstag, dem 17.05.2016, 15:00 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Ratsherr Bernhard Brunkhorst

Ausschussmitglieder

Ratsherr Andreas Bellmann Vertretung für Herrn Bernhard Poppe

Ratsherr Wilfried Brinkmann

Ratsherr Jürgen Eckhoff Vertretung für Herrn Udo Hastedt
(ab Mitte TOP 4a)

Ratsfrau Heike Holsten Vertretung für Herrn Horst Vellguth

Verwaltung

Fachbereichsleiter Günter Neß

Auszubildende Sophie Paliokas

Protokollführerin Andrea Schönebeck

Gäste

Planer Lutz Richter, PGN Rotenburg/W. (zu TOP 5)

Planer Jörg Schöning, Planungsbüro Dittmer (zu TOP 4 a)

Abwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Bernhard Poppe

Ausschussmitglieder

Ratsherr Udo Hastedt

Ratsherr Horst Vellguth

Hinzugewählte/r

Herr Harald Heining

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 23. Sitzung am 31.03.2016

Das Protokoll –öffentlicher Teil– über die 23. Sitzung am 31.03.2016 wird mit **2 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen** genehmigt.

4. Bericht

- a) Herr Neß berichtet, dass der Antrag zum Ausbau der barrierefreien Bushaltestellen bis zum 31.05.2016 gestellt sein muss, wenn die Maßnahmen in 2017 umgesetzt werden sollen. Es werden insgesamt Fördermittel in Höhe von 87,5 % gewährt. Danach stellt Herr Jörg Schöning vom Planungsbüro Dittmer in Zeven 4 Planungen vor:
- Volkensen, Feuerwehrhaus (Kirchweg), beidseitig, Gesamtbaukosten: bis ca. 50.000 €,
 - Rüspel, Denkmal, einseitig, Gesamtbaukosten: bis ca. 19.000 €,
 - Elsdorf, Siedlung (Molkereistraße), beidseitig, Gesamtbaukosten: bis ca. 50.000 €,
 - Elsdorf, Grundschule, Wendeplatz für 3 Busse, Gesamtbaukosten: ca. 150.000 €.
- Der Ausschuss bittet, die entsprechenden Busunternehmen anzusprechen, ob eine zeitversetzte Ankunftstaktung machbar ist und evtl. die Halteplätze auf zwei reduziert werden können. Gleichzeitig soll dafür eine alternative Planung erstellt werden. Die gewünschten Änderungen werden in die Planunterlagen eingearbeitet.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – 4. Bericht – 4.12, 4.27

- b) Herr Neß teilt mit, dass mit Schreiben vom 29.04.2016 der Landkreis Rotenburg (Wümme) zur Teilnahme am 45. Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2016/2017 aufgerufen hat. Die Erstbesichtigung ist im Spätherbst 2016 und die Schlussbesichtigung im Juni 2017.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – 4. Bericht – 4.13

- c) Herr Neß teilt mit, dass ein Schreiben vom 21.04.2016 der Eigentümer und Bewohner des Ortsteils Badenhorst, gerichtet an den Rat Elsdorf, eingegangen ist. Darin wird berichtet, dass ein Antrag und eine Unterschriftenliste in Sachen Flurbereinigung an das Amt für regionale Landesentwicklung übergeben wurden. Gewünscht werden Lärmschutzmaßnahmen in Richtung der Autobahn. Laut Auskunft von Herrn Neß besteht nach dem Gesetz kein Anspruch auf Lärmschutz.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – 4. Bericht – 4.11, FB 3

- d) Herr Neß berichtet, dass die im Haushalt 2016 eingestellten Mittel in Höhe von 5.000 € für die Betreuung in der Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde bereits jetzt ausgeschöpft sind. Es können nur noch Planerleistungen im Rahmen bereits gestellter Förderanträge bezahlt werden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – 4. Bericht – 4.11

5. Bauleitplanung: Erlass einer § 34 Abs. 4 BauGB Innenbereichssatzung

Herr Lutz Richter von der PGN aus Rotenburg/W. erläutert kurz den Inhalt der Planung und stellt die textlichen Festsetzungen dazu vor. Danach geht er einzeln auf die Stellungnahmen ein. Die dazugehörigen Abstimmungsergebnisse sind aus der Anlage ersichtlich. Fragen seitens des Ausschusses werden ausführlich beantwortet.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Rat schließt sich der Behandlung der Anregungen und Bedenken aus den Verfahren nach den §§ 3 und 4 Baugesetzbuch im Bau-, Wege- und Umweltausschuss an und beschließt

1. die § 34 Abs. 4 BauGB Innenbereichssatzung „Lange Straße Süd“ der Gemeinde Elsdorf als Satzung und
2. die Begründung der § 34 Abs. 4 BauGB Innenbereichssatzung „Lange Straße Süd“ der Gemeinde Elsdorf.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – Vorlage Nr. 239 – 4.11
- **Anlage**

6. Osterfeuerplatz Elsdorf

Herr Neß stellt die vorliegende Planung und die Kostenermittlung dafür vor. Es tauchen Bedenken hinsichtlich des Funkenflugs auf. Daraufhin soll vor Ort, gemeinsam mit der Feuerwehr und dem Ortsbeauftragten, der genaue Standort des Feuerplatzes und der Remise festgelegt werden. Im Grundsatz soll die Planung so ausgeführt, ein Förderantrag dafür gestellt und die Arbeiten in Eigenleistung erbracht werden.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, dem vorgestellten Vorschlag zur Gestaltung des Osterfeuerplatzes zuzustimmen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – Vorlage Nr. 240 – 4.27, 4.11

7. Neubenennung einer Erschließungsstraße

Herr Neß erläutert den Sachverhalt und die Gründe der gewünschten Neubenennung. Es werden die Namen „Auf dem Fuhrenkamp“, „Auf dem Fuhrenkampe“ und „Griesenhörn“ vorgeschlagen. Um sich komplett von der Bezeichnung „Fuhrenkamp“ zu lösen, entscheidet sich der Ausschuss für Griesenhörn.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, die Neubenennung der Erschließungsstraße „Planstraße B“ im „Gewerbe- und Logistikpark Elsdorf, Teil I“ in Elsdorf (Bebauungsplan Nr. 14) mit der Bezeichnung: Griesenhörn.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – Vorlage Nr. 243 – 4.11

8. Regionales Raumordnungsprogramm für den Landkreis Rotenburg (Wümme)

Herr Neß erläutert die Vorlage und gibt allgemeine Ausführungen zum RROP. Danach geht er speziell auf die Belange ein, die die Gemeinde Elsdorf betreffen. Fragen seitens des Ausschusses hierzu werden ausführlich beantwortet.

Ratsherr Eckhoff stellt den Antrag auf Aufnahme des „W“ (Wohnbauentwicklung) für die Ortslage Elsdorf in das RROP. Diesem wird **einstimmig** zugestimmt.

Weiter liegt ein schriftlicher Antrag der CDU-Fraktion vom 04.05.2016 vor, dass eine positive Stellungnahme zur Windenergie abgegeben werden soll. Dessen Inhalt wird von Herrn Neß vorgelesen. Danach wird der vorliegende Antrag in der Sitzung mündlich ergänzt, mit der Bitte, die Potentialflächen Nr. 30 und 18 als Vorrangflächen mit aufzunehmen. Dieses wird nach ausführlicher Diskussion mit **3 Ja-Stimmen und 2 Gegenstimmen** beschlossen.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, sich der von der Verwaltung erarbeiteten Stellungnahme mit den Änderungen zum Entwurf 2015 des Regionalen Raumordnungsprogramms für den Landkreis Rotenburg (Wümme) anzuschließen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – Vorlage-Nr. 238 – 4.11, 4.1

9. Anfragen

a) Ratsfrau Holsten fragt nach, wann mit dem Umbau des „Sprüttenhus“ begonnen wird.

Antwort: Zurzeit ist noch die Statik zur Prüfung beim Landkreis Rotenburg (Wümme), sie dürfte aber voraussichtlich Ende der 21. KW 2016 vorliegen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – 9. Anfragen – GM, 4.11

b) Ratsherr Brinkmann erkundigt sich, wer dafür zuständig ist, wenn auf einem Kinderspielplatz die Sandkiste aufgefüllt werden muss. Herr Neß bittet, sich in dieser Angelegenheit direkt an Herrn Betsch zu wenden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – 9. Anfragen – 4.25

c) Ratsfrau Holsten fragt an, ob Herrn Koesling Planungskosten für seinen Entwurf des Osterfeuerplatzes in Elsdorf zustehen. Herr Neß antwortet, dass ihm der Aufwand für die Erstellung der Antragsunterlagen incl. Vorplanung zu erstatten ist.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.05.2016 – 9. Anfragen – 4.11

Ende der Sitzung: 17.55 Uhr

Bernhard Brunkhorst
Vorsitzender

Günter Neß
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin